



Welch ein Theater!





Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

- Zinsen für Ihr Guthaben
- ganzheitliche, umfassende Beratung
- Abwicklung aller beleglosen Geldgeschäfte
- 2 Standard-Kreditkarten
- die SparkassenCard, auf Wunsch auch für Ihren Partner
- kostenfreie Nutzung an über 23.000 Geldautomaten, bundesweit
- eine Sparkassengeschäftsstelle ganz in Ihrer Nähe
- Konto-Zugriff weltweit und rund um die Uhr per Online-Banking

Kann Ihre Bank das auch?

Aus Nähe wächst Vertrauen

 **Sparkasse
Harburg-Buxtehude**

Das Girokonto bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude bietet Ihnen umfassenden Service und eine qualifizierte Beratung zu einem fairen, festen Preis von zum Beispiel nur 5,50 Euro pro Monat. Die o.a. Leistungen gelten für unser Konto: S-GiroKomfort. Mehr Informationen erhalten Sie in unseren 39 Geschäftsstellen oder unter www.sparkasse-harburg-buxtehude.de. **Wir beraten Sie gern.**

Liebe Leserin,
lieber Leser,

ein ereignisreiches Schuljahr liegt hinter uns: 214 Abiturientinnen und Abiturienten haben unser Gymnasium mit dem Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife verlassen. Zuvor haben sie uns durch bemerkenswerte Prüfungsleistungen beeindruckt (acht Schülerinnen haben sogar das deutsch-französische Doppelabitur AbiBac erworben).

Nicht zuletzt die große Oberstufe hatte zu vielen wunderbaren Theaterabenden geführt. Diese werden natürlich ihren Niederschlag im nächsten Jahresbericht finden, vorab gibt aber die Collage des Titelbilds einen Einblick in die Fülle dieser Produktionen. Überhaupt wollen wir mit dieser ersten Ausgabe im Schuljahr über viele schöne Ereignisse des letzten Schuljahres berichten (u.a. die Bundesjugendspiele, die Kunst-Ausstellung „Kick mal 2010“).

Aber natürlich kommt auch das Aktuelle nicht zu kurz, wie der Bericht über die Schulfahrt nach Baerenthal in Frankreich der Klasse 7d/f oder die kurze Vorstellung des neugewählten Elternrats.

Viel Freude beim Lesen dieser neuen Ausgabe der „GySue aktuell“ wünsche ich Ihnen im Namen des Redaktionsteams.

Thomas Fritsche



Herr Fritsche bei der Abiturfeier am 25. Juni 2010

Sehr gut ! Très bien ! AbiBac !



Die ersten AbiBac-Absolventinnen des Gymnasiums Süderelbe: vlnr. Isabel Suck, Susanne Schipper, Sandra Jedrzejewski, Olga Engel, Lisa Ebert, Jennifer Chen, Hannah Caspers. Nicht im Bild: Chaima Louati. Links: Frau Troje, die Französischlehrerin dieses AbiBac-Kurses und Koordinatorin des Französisch-Bilingualzweigs, Rechts: Herr Fritsche, Herr Scharnweber

Danke, Kunst-Lk Abi 2010 !



Erika Zernickel vor ihrem Gemälde, das jetzt das Schulleiterbüro schmückt.



Vor einem Jahr hatte der Kunst-Leistungskurs von Herrn Kögel im Gang vor den Verwaltungsbüros mit abstrakten Gemälden deutliche Akzente gesetzt. Viele dieser Bilder hängen nach wie vor und erfreuen uns. Herzlichen Dank dafür, insbesondere auch an die Abiturientin Erika Zernickel für das Gemälde, das jetzt mein Büro verschönert.

Thomas Fritsche

„Kick-mal 2010“ eine Ausstellung in der Galerie am Falkenberg



Der Wahlpflichtkurs Acryl-Malerei der Jahrgänge 7/8 unter Leitung von Frau Jaffal hatte das Thema Fußballweltmeisterschaft in Südafrika bearbeitet und die beeindruckenden Ergebnisse nebenan in der Galerie zeigen können. Ein Dank geht an den Schulverein für die Finanzierung von Leinwänden und an den Hausherrn Frank Esselmann (s.o. links im Bild) dafür, dass unsere Schüler ihre Werke öffentlich präsentieren konnten.

Thomas Fritsche

Was macht eigentlich unser Leitbild?

Der Umsetzungsprozess des Leitbildes nimmt Fahrt auf.

Noch im Schuljahr 2008/2009 entschied sich die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Süderelbe mit überwältigender Mehrheit für ein neues Leitbild, das im September ver-

gangenen Jahres im Rahmen eines feierlichen Festaktes veröffentlicht wurde. Dies ist nun schon eine Weile her, und mancher fragte sich in der Zwischenzeit, ob das Schriftstück nicht womöglich längst in irgendeine Schublade gewandert ist, um dort sang- und klanglos in Vergessenheit zu geraten. Dabei bot es sowohl auf der Haben- als auch auf der

Sollseite eine Menge Handlungsbedarf. Es galt zu bewahren und zu verändern.

Und in der Tat agierte die siebenköpfige Steuergruppe, die zu Beginn des vergangenen Schuljahres mit der Umsetzung eben dieses Leitbildes betraut wurde und sich in dieser Funktion seither regelmäßig fortbilden lässt, zunächst vornehmlich im Verborgenen. Wir veranstalteten sog. „jours fixes“ mit Eltern- und Schülervetretern sowie der Lehrerschaft, um ein Meinungsbild über die dringlichsten Vorhaben zu erstellen. Die Ergebnisse waren naturgemäß vielfältig, gleichwohl gab es einige gewichtige Schnittmengen. Die anschließende Sondierungsphase war nicht einfach, da wir uns zum Ziel gesetzt hatten, dass sich die jeweiligen Gremien auch in den zukünftigen Arbeitsfeldern unserer Schule



Die Mitglieder der Steuergruppe: Herr Colberg, Frau Bohle-Vorberg, Herr Benner, Frau Voigt, Herr Fritsche, Frau Troje, (nicht im Bild: Herr Günther).

wiederfinden. Manches ließ sich direkt den auf der Basis des Leitbildes neu eingestellten Koordinatoren mit besonderen Aufgaben (KbA) übertragen, die sich qua Amt ohnehin dieser Themen annehmen. Als Beispiel sei hier die Notwendigkeit stärker individualisierten Unterrichts genannt, für den Frau Schunke seit Beginn dieses Schuljahres zuständig ist.

Aus den verbleibenden Vorhaben ist es uns gelungen, gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen der Schule vier Arbeitsgruppen zu bilden:

1. Erstellung eines neuen Raumkonzeptes
 2. Sicherung des Informationsflusses
 3. Struktur der Lehrerkonferenzen
 4. Einrichtung eines Schülerbüros
- Sie werden bis zu den Frühjahrsferien Konzepte entwickeln bzw. neue Strukturen erproben, ihre Ergebnisse den jeweiligen Gremien präsentieren, mit ihnen diskutieren und ggf. darüber abstimmen. Ob sich anschließend neue Arbeitsgruppen bilden, um andere Themen zu bearbeiten, oder ob die jeweiligen Projekte weitergeführt werden, lässt sich heute kaum vorhersagen. Sicher ist schon jetzt, dass sich unser Leitbild zu einer zukunftsweisenden Instanz unseres schulischen Lebens mausert!

Juliane Troje

Tolle Bundesjugendspiele!



Herzlichen Dank an alle Organisatoren, Eltern, Lehrer und Schüler, die zum guten Gelingen der Bundesjugendspiele vor den Ferien beigetragen haben. Besonderer Dank geht auch an den Obsthof Meyer, Tina Jonas und John Peter Stehr für die gespen-



deten Äpfel und an die fleißigen Helferinnen Claudia Rüter und Petra Eckelmann, die den Schulverein bei der Getränke- und Äpfelausgabe unterstützt haben. Ebenso Dank an die Schulsanis Jonas Werblow und Fabian Parting, die sogar ihren freien Vormittag geopfert haben.

Doris Erdmann



Gesund ist bunt

MARKT APOTHEKE



NEUGRABEN

Marktpassage 7 · 21149 Hamburg · tel. 040 701006-0 · fax 040 701006-10

Besuch der Klimabotschafter vom GySue beim Vorstand der HPA



Die Hamburg Port Authority (HPA) wurde 2005 im Zuge der Zusammenführung der hafenbezogenen Zuständigkeiten der Hamburger Behörde als eine Anstalt öffentlichen Rechts gegründet. Am Freitag, den 27.08.2010, hatten wir als Klimabotschafter des Gymnasiums Süderelbe neben anderen Schülern die Möglichkeit, den Geschäftsführer der Hamburg Port Authority Fragen zu stellen. Nachdem sich Wolfgang Hurtienne, der Geschäftsführer der HPA, vorgestellt hatte, konnte die Fragerunde beginnen. Unter anderen bezogen sich die Fragen der



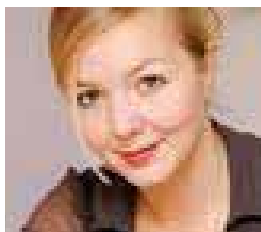
Schüler auf die Abfallbeseitigung der Schiffe, die Elbvertiefung und den Klimaschutz im allgemeineren Sinne. Wolfgang Hurtienne hat sich wirklich bemüht auf alle Fragen so gut wie möglich zu antworten, und unserer Meinung nach ist ihm das auch gelungen. Wir sind der Meinung, dass das Gespräch bzw. die Fragerunde ein voller Erfolg für beide Seiten war.

Kesia Goldbeck & Jonas Dudlik
(Geo-Profil-Kurs, S3)

Lesung mit der Jugendbuchautorin Simone Buchholz

Am 10.6.2010 hatte unsere Klasse „prominenten“ Besuch: Die freie Journalistin und Buchautorin Simone Buchholz kam in die Klasse 9c. Die Idee, eine Autorin einzuladen, kam mir, als Frau Biehl sagte, dass jeder aus der Klasse ein Buch vorstellen solle. Ich dachte, fünfundzwanzig Buchvorstellungen hintereinander weg werden irgendwann ziemlich langweilig werden. Deshalb bat ich die Autorin des Krimis „Revolverherz“, Simone Buchholz, zu kommen. Frau Buchholz ist nämlich nicht nur Schriftstellerin, sondern auch meine Tante. „Eine Buchautorin schleppt schließlich nicht jeder mit“, dachte ich und lud sie ein. Sie erklärte sich bereit, persönlich anwesend zu sein und mich bei meinem Referat zu unterstützen. Nur eine Woche zuvor wurde die Klasse über den Besuch informiert und alle waren ganz aufgeregt, haben sich Fragen überlegt, die Klasse aufgeräumt, und, und, und... Dann war es endlich soweit: der Tag der Buchvorstellung. Alle wurden ganz unruhig, als es hieß, dass Frau Buchholz bereits in der Pausenhalle wartete. Als wir zu dritt (Frau Biehl, Frau Buchholz und ich) die Klasse betraten, waren alle auf

einmal ganz ruhig und neugierig. Jeder war erwartungsvoll und neugierig, doch nach einer kurzen Begrüßung stellte ich erst einmal den Roman „Revolverherz“ vor. Ein absolut lesenswertes Buch, nicht nur für Lokalpatrioten. Auf dem Kiez, in St. Pauli, treibt ein Frauenmörder sein Unwesen; er drapiert tote Nachtclubtänzerinnen an der Elbe. Aber Chas, eine ambitionierte Staatsanwältin, ist ihm auf den Fersen ... Oder er ihr? Die Buchvorstellung verlief konventionell, bis auf die Tatsache, dass die Autorin selbst Leseproben gab. Nach der Buchvorstellung stellte sich Frau Buchholz den Fragen der Klasse. Alles in allem war es ein großer Erfolg, wir hatten in der Doppelstunde viel Spaß miteinander.



Niklas Paasch, Kl. 10c

Der neue Elternrat



Am 14. September fand in der Aula die Elternvollversammlung statt. Neben dem Bericht über die Aktivitäten des Elternrates fanden die Neuwahlen zum Elternrat statt. Hierbei wurden Christiane Holin, Volker Neukamm, Annette Petersen, Ralf-Peter Rubach, Bettina Rückert, Silvia Schaak, Claudia Tempel, Turhan Ulas und Birgit Werner-Joukov neu gewählt. Im Vorstand blieb es bei Alexa Zander (Vorsitzende) und Bettina Meyer (stellvertretende Vorsitzende) und lediglich neu dazugekommen ist Volker Neukamm als Schriftführer.

Herzlichen Dank für die jahrelange engagierte Mitarbeit an die ausgeschiedenen Elternratsmitglieder Doris Erdmann, Peter Fismer, Karl-Heinz Gailus, Dietlind Kanitz, Jürgen Leucht, Kerstin Pesch, Claudia Scheibner-Jördens, Anja Schwabel und Andreas Stubbe.

Alexa Zander

Aktive Pause



In den vergangenen Jahren wurde an unserer Schule mit viel Engagement die Aktive Pause, zuletzt unter der Leitung von Martina Lemm, möglich gemacht. Dies möchte ich gerne fortsetzen. Aktive Pause bedeutet, dass unsere Kinder sich in der 1. und 2. großen Pause Spielgeräte ausleihen können. Die Mädchen leihen sich gerne Springseile, Einräder und Hula-Hoop Reifen aus, während die Jungen lieber mit Schaumstoffbällen und auch auf unserer kleinen Tischtennisplatte spielen. Die Aktive Pause wird mit großer Freude angenommen. Damit sie auch weiterhin möglich ist, benötigen wir Mütter - gerne auch Väter - die uns beim Verleih von Spielgeräten unterstützen. Der Zeitaufwand beträgt ca. 30 Minuten am Vormittag alle zwei Wochen. Bitte senden Sie bei Interesse eine Mail an: Dina.Scholz@web.de oder hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer im Schulbüro.

Dina Scholz

Unser Tischtennisteam erreicht den 12. Platz auf Bundesebene

Unser Tischtennisteam kann sich über einen respektablen 12. Platz beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia 2010“ freuen. Die Mannschaft, bestehend aus Nicolas Quast, Nils Lewandowski, Philipp Köhnken, Steffen Schaper, Rouven Treu, Hendrik Paul und Can Müller samt Betreuer Kerstin Voigt, Vincent Kanitz und Philipp Sakuth, hatte sich zuvor für die Teilnahme und den 5-tägigen Aufenthalt in Berlin qualifiziert, indem sie alle anderen Hamburger Teams im Vorentscheid geschlagen hatte. Ebenfalls zu erwähnen sind Miriam Beutler und Norbert Lagrain, die die Teilnahme auf die Beine



gestellt hatten. Nach Niederlagen gegen Schleswig – Holstein und Baden – Württemberg gelang es, in der Vorrunde das Team aus Thüringen zu schlagen und sich so eine gute Ausgangslage für den zweiten Turniertag zu verschaffen. Hier folgte ein weiterer Sieg gegen Mecklenburg – Vorpommern, der letztlich zu einem 12. Platz führte, der für einen Stadtstaat wie Hamburg als Erfolg gewertet werden kann. Neben dem Wettkampf blieb dann noch genug Zeit, die Hauptstadt ein bisschen kennen zu lernen und dem Bundestag und dem Alexanderplatz einen Besuch abzustatten. Außerdem unternahm die Mannschaft einen Ausflug zum

Filmpark Babelsberg, der neben dem Sport sicherlich als ein Highlight in Erinnerung bleiben wird. Insgesamt war der Besuch also nicht nur sportlich sondern auch kulturell eine Klasse Erfahrung.

Philipp Sakuth



Neue Kolleginnen !



Seit Beginn dieses Schuljahres bin ich als Lehrerin und als „Beauftragte für Umwelt und Gesundheit“ am Gymnasium Süderelbe tätig. Damit kehre ich zurück in einen Hamburger Stadtteil, in dem ich bereits vor einigen Jahren sehr gerne unterrichtet habe; damals allerdings an der benachbarten Schule Neugraben. Um in einigen Oberstufenschülern meines jetzigen Biologiekurses die Grundschüler aus früheren Vertretungsstunden wiederzuerkennen, bedurfte es allerdings zum Teil doch der freundlichen Nachhilfe. So schnell vergeht die Zeit, so rasch wird man älter.

Das Alter hat allerdings auch gewisse Vorteile. So konnte ich schon ein paar wertvolle Erfahrungen sammeln, z.B. als Betreuerin von Jugendfreizeiten im In- und Ausland und im Rahmen deutsch-französischer Städtepartnerschaften, als Mitarbeiterin eines Biologiezentrums, der Schutzstation Wattenmeer und dem Nationalparkamt Tönning, später dann als Lehrerin an verschiedenen Schulen und Schulformen, zuletzt am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in Harburg.

Gemeinsam mit tollen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Kollegen habe ich in den vergangenen Jahren immer 'mal wieder gewinnbringende kleinere oder größere Projekte planen und realisieren dürfen. Dies würde ich am Gymnasium Süderelbe gerne fortsetzen und so wünsche ich mir einen ideenreichen Austausch mit Ihnen und euch im Bereich der Umweltbildung und Gesundheitsförderung, aber auch im Rahmen des ganz normalen oder manchmal auch weniger normalen Unterrichts. Herzlichen Dank für die überaus freundliche Aufnahme in die Schulgemeinschaft am Gymnasium Süderelbe!

Alexandra Neukirch



Ich unterrichte seit diesem Schuljahr Mathematik, Physik und in den fünften Klassen NwT am Gymnasium Süderelbe. Das Schuljahr ist erst ein paar Wochen alt, doch ich fühle mich schon zu Hause an unserer, meiner neuen Schule. Von den Schülerinnen und Schülern, den Kolleginnen und Kollegen und den Eltern bin ich zusammen mit den anderen Neankömmlingen freundlich aufgenommen worden. Bis vor den Sommerferien war ich mit meinen Fächern am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

und zuvor am Gymnasium Lohbrügge tätig. Obwohl ich mich an meiner letzten Schule wohl gefühlt hatte, fand ich nach einigen Jahren nun einen Wechsel reizvoll. Am Tag der offenen Tür im Winter konnte ich einen ersten, positiven Einblick von dieser Schule gewinnen, woraufhin ich mich für einen Wechsel zum GySue erfolgreich beworben habe. Besonders interessant fand ich natürlich die naturwissenschaftlichen Oberstufenprofile und die vielfältigen Austausche mit Schulen aus dem Ausland. In diesen ersten Wochen nach dem Wechsel stelle ich mich den Herausforderungen „Raumfinden“ und „Namenlernen“ und bin froh, dass ich in meinen Klassen so viele lernfreudige und freundliche Schülerinnen und Schüler antreffen konnte. Das macht das Lehrerleben leichter. Den jubelnden Ausruf: „Mathematik und Physik, das sind meine Lieblingsfächer!“ erwarte ich nach einigen Jahren im Schuldienst nicht mehr von der breiten Masse.

Es würde mich freuen, wenn ich so viele Schülerinnen und Schüler wie möglich dabei unterstützen könnte, Augen und Gedanken für diese interessanten Fachgebiete zu öffnen. Manchmal mögen diese Fächer trocken sein, aber nach all den Jahren finde ich viele Gedanken, Ideen und Erkenntnisse der Physik und der Mathematik weiterhin und immer wieder spannend.

Und privat? Ich fotografiere gern, treibe gern Sport (Laufen, Schwimmen) und habe zwei Töchter. Und mag die Ferien sehr gern, wie alle Lehrer, auch wenn wir das öffentlich selten zugeben.

Karsten Drope

Erstes Beschnuppern der 7d/f mit der französischen Kultur und Sprache



In Jahrgang 7 fährt die bilinguale Klasse für eine Woche nach Baerenthal, um dort Frankreich, seine Kultur und Geschichte zum ersten Mal kennen zu lernen. Es erfolgt ein erster Einstieg in den bilingualen Unterricht. Auf dieser Reise haben wir einen Einblick in die deutsch-französische Geschichte Lothringens bekommen bei der Besichtigung der Zitadelle in Bitche und diesen Besuch mit einer Unterrichtseinheit im Landschulheim vorbereitet. Die Schüler fanden außerdem bei einer Rallye durch Baerenthal heraus, dass diese Region von Zweisprachigkeit geprägt ist. Mit einem angeleiteten Gang in die boulangerie und boucherie, lernten sie außerdem Lebensbereiche der Franzosen kennen, die ihnen bislang nur aus dem Lehrbuch vertraut waren.

Jane Schunke, Klassenlehrerin der 7d/f
Unsere Reise nach Baerenthal

Salut! Am 23.08.2010 ging es endlich los, die Klasse 7 d/f fuhr nach Baerenthal. Mit dem ICE fuhren wir nach Karlsruhe, dann ging es mit dem Bus weiter in das kleine Dorf, in Lothringen. Dort wohnten wir in Zelthütten aus Holz.

An das französische Essen mussten wir uns jedoch erst einmal gewöhnen. Zu jeder Mahlzeit gab es Baguette und beim Mittagessen am nächsten Tag haben wir uns alle an den kalten Salaten satt gegessen, bis sich herausstellte, dass das nur die Vorspeise war.

Alles in allem war unsere Klassenfahrt sehr schön. Die Rallye durch Baerenthal, der Besuch der Zitadelle in Bitche, das Grillen und das Shoppen machten die Klassenreise perfekt.

Regina Kneip,
Carine Puschmanne,
Marie Sattelmacher, 7d/f

Patenschaft des WWF - Projekts

Im letzten Schuljahr gründeten wir das WWF-Projekt, dessen Ziel es war, eine Patenschaft des World Wildlife Funds für eine bedrohte Tierart zu übernehmen. Dank der Teilnahme einiger hilfsbereiter Schüler schafften wir es schließlich, den Betrag von insgesamt 360,- Euro zu sammeln. Vor den Sommerferien war es dann soweit: Alle mitwirkenden Personen dürften abstimmen, für welches Tier oder welches Projekt des WWFs gespendet werden sollte.

Heute besteht eine einjährige Patenschaft für den Regenwald von Borneo und die dort lebenden Tierarten, also für Orang-Utans, Su-



WWF for a living planet*

matra-Tiger, Sumatra-Elefanten und viele andere. Unsere Spende trägt dazu bei, den Lebensraum

dieser Tiere zu schützen - also auch die dort wachsenden Baum- und Pflanzenarten. Wir freuen uns sehr, zum Schutz des Regenwaldes beitragen zu können und bedanken uns bei all denen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben!

Kim Schwabe-Ramstöck und Katharina Stumpf (S3)



Der Buchladen

Bettina Meyer & Seylan Mohr



Wir freuen uns auf euch!



Marktpassage 9 - 21149 Hamburg - 702 22 11 - der.buchladen@t-online.de

Schulkalender (Sept. 2010 bis Jan. 2011)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sa	So
September	Sportprojekttag Kl. 9 20 Naturw. Austausch nach Les Sables Schulinspektion: Onlinebefragung	21 Sportprojekttag Kl. 10	22 Prefecttreffen 3./4. Std.	23 Schulkonferenz 19:30 Uhr	24 S3: 5./6. Std. Coopertest	25	26
	Schüleraustausch Australien *) 27 S1: Berufsorientiergs. wo. bis 1.10. S3: Studienreisen Profllgr. bis 1.10.	28	29	30	1	2	3
	4 Herbstferien bis 15.10.10	5	6	7	8	9	10
Oktober	11	12	13	14	15	16	17
	18	19	20	21 Sportprojekttag Kl. 10	22 Sportprojekttag Kl. 9	23	24
	25 Sportprojekttag Kl. 7	26 Sportprojekttag Kl. 8 Besuch der Schulinspektion	27 Besuch der Schulinspektion	28	29	30	31
	1	2 Vollversammlung Schulverein 19:30 Uhr Lernwerkstatt	3	4	5	6	7
November	8	9	10	11	12	13	14
	15 Lesung: "Prix des lycéens allemands" 10 Uhr Lernwerkstatt	16	17 Schulöffentliche Vorstellung des Berichts der Schulinspektion um 15:30 in der Aula	18	19	20	21
	22	23	24	25 Prefecttreffen 5./6. Std.	26	27	28
	29	30	1 Welt-Aids Tag Benefizabend	2	3	4	5
	6	7	8	9	10	11	12
Dezember	13	14	15	16	17	18	19
	Schulkonferenz 19:30 Uhr 20 Interkulturelles Training Kl. 9 bis 22.12.	21	22 letzter Schultag v.d. Weihnachtsf. 4. Std. Musik i.d. Pausenh.	23 Weihnachtsferien bis 03.01.11	24 Heiligabend	25	26
	27	28	29	30	31 Silvester	1	2
	3	4 Erster Schultag nach den Ferien	5	6	7	8	9
Januar	10	11	12	13	14	15 TdoT 1)	16
	17	18 Prefecttreffen 3./4. Std.	19	20	21	22 2)Ag	23

Termin für die jetzigen 9. Klassen: Betriebspraktikum in der 9. Klasse vom 06.06 bis 24.06.2011!

*) 27.09.10 bis 21.10.10 Schüleraustausch Australien

1)15. Januar 2011: Tag der offenen Tür von 13 bis 16 Uhr

22.01. bis 29.01.2011: Schulfahrt nach Ägypten mit Schülern des Alex.-von-Humb.-Gymn.

Am 31. Januar ist schulfrei! Anmeldewoche für die neuen fünften Klassen ist Di 1.2. bis Mo 7.2.2011

Impressum

GySue aktuell (erscheint seit 1993)

Schulzeitung am Gymnasium Süderelbe Falkenbergsweg 5 21149 Hamburg Telefon 702 07 20 Telefax 702 07 250 www.gysue.de

Auflage: 2500 Stk. Herausgeber: Elternrat und Schulleitung Gestaltung: B.Clemens, T.Fritsche, E.Kemna, A.Schwabel

Finanziert mit Unterstützung des Schulvereins



www.fahrschule-baumgarten.de

... hier lernst Du es!

**FAHRSCHULE
Baumgarten**

Neugrabener Bahnhofstr. 16
21149 Hamburg
☎ 040 / 701 94 10

Maretstraße 1
21073 Hamburg
☎ 040 / 77 83 81

**Deine Fahrschule jetzt auch
in Neuwiedenthal**

Rehrstieg 18
21147 Hamburg
☎ 040 / 41 28 08 16

Seit
1
9
6
6

Jetzt Anmelden und Du bekommst ...

... 3 Fahrstunden kostenlos !!!

Theorie 7 x die Woche --- Du kannst in 2 Wochen fertig sein !!!